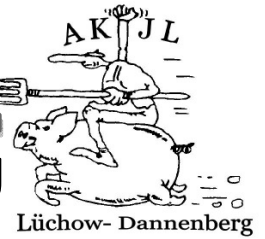


Junglandwirte Niedersachsen

Arbeitskreis Lüchow-Dannenberg



Arbeitskreis junger Landwirte Lüchow-Dannenberg
Altenbrücker Damm 6, 21337 Lüneburg

08. Oktober 2014

an dieser Stelle blicken wir oft auf das vergangene Jahr zurück. Wie waren das Wetter, die Ernte und die Märkte? In diesem Jahr richten wir den Blick nach vorn. Nicht etwa, weil wir nicht dankbar sein wollen für die große Ernte, tolle Ereignisse rund um Familie und Betrieb, die uns das Jahr 2014 gebracht hat. Nein, weil unsere Mitglieder **Ihre** Zukunft bzw. die Zukunft Ihres Betriebes vorausschauend mit neuen Ideen und Innovationen gestalten wollen.

Zuerst einmal stellt sich die Frage: Wann ist denn Zukunft? Meinen wir die nächsten 5, 10 oder gar 30 Jahre? Eigene Ziele, sowohl private als auch berufliche, sollten wir kennen und definieren.

Wer von uns möchte nicht wissen, wie es in ein paar Jahren aussieht? Wo stehen unsere Betriebe? Verlangt der Markt von uns weiterhin die Produkte, die wir momentan produzieren, oder stehen viele von uns vor einer neuen Herausforderung?

Wie sehen unsere Mitbürger die Landwirtschaft in 20 Jahren? Steht in 2035 die Tierhaltung in großen Einheiten weiterhin so sehr in der Kritik wie heute? Oder ist der Verbraucher gar dankbar, qualitativ hochwertige Lebensmittel zu bezahlbaren Preisen kaufen zu können?

Viele Fragen, auf die heute kaum jemand wagt eine Antwort zu geben. Der Ausblick fällt schwer. Um für die zahlreichen Gedanken der Vorausschau eine Stütze zu erhalten, und neue Ideen aufzugreifen, wird der Landwirt und **Präsident der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft e.V. (DLG)**

Herr Carl-Albrecht Bartmer, Löbnitz a.d. Bode

zu folgendem Thema referieren:

„Landwirtschaft der Zukunft: Unternehmerisch, marktorientiert und gesellschaftlich akzeptiert“

Die Veranstaltung findet statt am

Montag, den 03.11.2014 ab 19.30 Uhr in der Jabelmannhalle Uelzen.

Wie auch in den vergangenen Jahren sind die Arbeitskreise Uelzen, Lüchow-Dannenberg und Lüneburg die Gastgeber.

Der Eintritt für **Mitglieder mit Ausweis** ist **frei**, für **Nichtmitglieder** beträgt der Eintritt **5,00 €**. Der Eintritt in den jeweiligen Arbeitskreis ist an diesem Abend möglich.

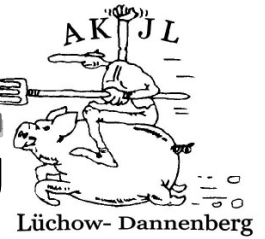
Den Mitgliedsausweis bitte zu allen Abenden mitnehmen, denn das ist die Eintrittskarte!

Als Barzahler könnt ihr den Mitgliedsausweis nach Eintritt in den AKJL an den jeweiligen Abenden ebenfalls erwerben.

Mit freundlichen Grüßen

Isabell Dimer
(Vorsitzende)

Ann-Christin Schacht
(Geschäftsführerin)



Winterprogramm 2014/2015

Unsere Vortragsabende finden immer dienstags um 19.30 Uhr im Hotel Ratskeller Lüchow, Lange Str. 56, Tel.: 05841-5510 statt.

Bei Fragen, Anregungen oder Kritikpunkten zu unserem Programm, steht Euch der Vorstand gerne zur Verfügung. Wenn es zu einzelnen Abenden Fragen gibt, könnt Ihr Euch bei dem betreuenden Vorstandsmitglied melden.

03.11.2014

Landwirtschaft der Zukunft: Unternehmerisch, marktorientiert und gesellschaftlich akzeptiert

Carl-Albrecht Bartmer, Präsident der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG)

Gemeinsame Auftaktveranstaltung der drei Arbeitskreise junger Landwirte Uelzen, Lüneburg und Lüchow-Dannenberg.

**ACHTUNG Veranstaltungsort: Jabelmannhalle Uelzen
„get together“ ab 19.30 Uhr, Beginn 20.00 Uhr**

Die Kassen sind wieder nach AKJL getrennt.

Betreuer vom Vorstand: Jan-Wilhelm Strampe, 0171-1241975
(Vorsitzender AKJL Uelzen)

18.11.2014

Zwischenfruchtanbau - Welche passen zu meinem Boden und der nachfolgenden Kultur?

Jan Hendrik Schulz, DSV, Ahnsbeck

Es gibt 10 verschiedene Arten von Zwischenfrüchten, mit nochmal so vielen Unterarten. Welche da nun die Richtige für den Betrieb ist, das ist schwer zu sagen. Meist sind es Ölrettich oder Senf, die auf dem Acker zu sehen sind und behandelt wird die Zwischenfrucht doch meist eher stiefmütterlich. Doch Zwischenfrüchte haben eine besondere Bedeutung, die meist ignoriert wird: Sie verbessern und erhalten die Fruchtbarkeit des Bodens, sind ertragsfördernd für die Folgefrucht und schützen den Boden im Winter vor Erosion. Zudem schaffen es manche Zwischenfrüchte uns lästige Schädlinge vom Hals zu halten.

Betreuer vom Vorstand: Julian Stegemann, 0175-5810172

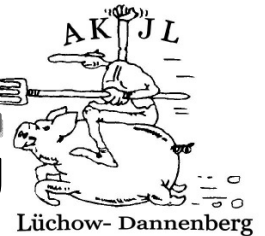
02.12.2014

Organischer Dünger - Optimal und gesetzeskonform einsetzen!

Dr. Hinrich Hüwing, Berater Pflanzenbau, LWK Niedersachsen, Uelzen

Im Hinblick auf die Novellierung der Düngeverordnung kommt der Landwirt zukünftig nicht umhin seine organische N-Düngung zu optimieren. Die Einsatzmöglichkeiten und vor allem der Einsatzzeitraum für organische Düngung werden insbesondere in Herbst stark eingeschränkt. Wie es gelingen kann, trotz dieser Eingrenzung mit organischer Düngung erfolgreichen Pflanzenbau zu betreiben soll uns an diesem Abend näher gebracht werden.

Betreuer vom Vorstand: Christoph Heers,



16.12.2014

Unternehmensformen in der Landwirtschaft
Dr. Christian Decker, Steuerberater, LDS Lüchow

Wir möchten behaupten: in keinem Berufszweig gibt es so viele unterschiedliche Unternehmensformen wie in der Landwirtschaft. GbRs, KGs, und GmbHs - doch welche der Unternehmensform macht in der Landwirtschaft überhaupt Sinn? Wo liegen in den einzelnen Unternehmensformen die Vor- und Nachteile im Hinblick auf Haftung, Steuern und was passiert eigentlich zum Zeitpunkt der Hofübergabe? (Erbchaftssteuer, Pflichtteile für Geschwister etc.)

Betreuer vom Vorstand: Dirk Gause, 05841-979513

13.01.2015

Konfliktmanagement
Norbert Jakubzik, Trainer, Jakubzik & Partner, Dannenberg

An diesen Abend möchten wir versuchen mit Hilfe von Herrn Jakubzik herauszufinden, wie wir es vermeiden können mit Handelspartnern, Lehrlingen oder gar den Familienmitgliedern in Konflikt zu geraten. Wie entstehen überhaupt Konflikte und wie schaffe ich sie aus der Welt? Gibt es Wege sich anbahnende Streitigkeiten zu verhindern? Und liegt es wirklich immer nur an den Anderen? Was trägt mein Auftreten dazu bei ein konfliktfreies Leben zu führen? Ob es auf all diese Fragen auch Antworten gibt werden wir an diesem Abend erfahren.

Betreuer vom Vorstand: Jens Bockelmann, 0175-2692172

27.01.2015

Warenterminbörse
Dr. Herbert Funk, Markt und Absatzfragen, LWK Niedersachsen, Hannover

Grundsätzlich kann man sagen, wer an der Warenterminbörse bei sinkenden Preisen kauft und beim steigenden Preisen wieder verkauft, der liegt immer richtig. Doch so einfach ist es in Wirklichkeit leider nicht. Unvorhersehbare Kursentwicklungen können gut zurechtgelegte Pläne schnell zunichte machen. Wie die Warenterminbörse funktioniert und wie man sich strategisch gut behauptet wird uns Doktor Funk näher erläutern.

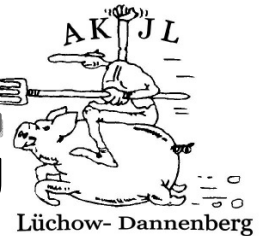
Betreuer vom Vorstand: Christoph Heers,

10.02.2015

Die Zukunft der Feldberegnung - Was gibt es zu bedenken?
Ekkehard Fricke, Fachverband Feldberegnung e.V., Hannover

Kein Wasser für die Feldberegnung ohne ein geohydrologisches Gutachten – in unseren Nachbarkreisen Uelzen und Lüneburg ist dies schon Realität. Doch welcher rechtliche Hintergrund steckt dahinter und welche anderen Neuerungen kommen in den nächsten Jahren auf uns zu. Diese und andere Fragen wird uns Herr Fricke vom Fachverband Feldberegnung an diesem Abend näher erläutern.

Betreuer vom Vorstand: Kevin Stanau, 0170-7100581



24.02.2015

Homöopathie in der Milchviehhaltung

Heino Martens, Berater Tierproduktion, LWK Niedersachsen, Oldenburg

Heino Martens ist Fachmann auf dem Gebiet der Naturheilverfahren in der Rinderhaltung. Im Hinblick auf die anhaltenden Diskussionen über Antibiotika und möglicher Resistenzen macht es Sinn sich nach Alternativen Methoden umzusehen. Mit den kleinen weißen Kügelchen kann man schon handeln, wenn man auch nur den Verdacht hat, dass ein Tier vielleicht krank wird. Herr Martens wird uns Wirkungsweisen und Einsatzmöglichkeiten verschiedener homöopathischer Mittel aufzeigen.

Betreuer vom Vorstand: Ralf Steinbiß, 0173-8803686

10.03.2015

Erfolgreich Telefonieren – Stimmt es, das lächeln hilft?

Mathias Nottbohm, Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V. (LEB), Lüneburg

Ja, das stimmt – der wichtigste Emotionsträger beim Telefonieren mit Handels- und Vertragspartnern ist die Stimme. Wie Sie am Telefon sicher auftreten, wenn Sie beispielsweise eine Reklamation melden oder einen Vertrag aushandeln wollen, wird uns Frau Jürgens an diesem Abend verraten.

Im Vorfeld dieses Vortrages findet die **Mitgliederversammlung** statt.

Betreuer vom Vorstand: Isabell Dismer, 0160-96601012

Alle weiteren Informationen findet Ihr auch auf der Junglandwirteseite auf der Homepage des Bauernverbandes Nordostniedersachsen (www.bvnon.de) und auf der Facebook-Seite des BVNON.